

Pressemitteilung

Goldschmidt Thermit Group übernimmt polnischen Messtechnik-Spezialisten GRAW Sp. z o.o.

Leipzig, 23.05.2017: Die Leipziger [Goldschmidt Thermit Group](#) setzt ihre Expansionsstrategie fort und baut ihr Produktportfolio durch Akquisitionen weiter aus. Das weltweit führende Unternehmen im Bereich Verbindungsschweißen sowie der Instandhaltung von Schienensystemen übernimmt den Messtechnik-Produzenten [P.U.T. GRAW Sp. z o.o.](#) mit Sitz in Gliwice, Polen. Bereits im Februar 2016 hatte die Goldschmidt Thermit Group mit der Goldschmidt Thermit Polska Sp. z o.o. eine Tochtergesellschaft im polnischen Toruń gegründet, um die Geschäftstätigkeit in Polen zu stärken.

„Zum Ausbau unserer Digital- und Messtechnikstrategie ist GRAW eine exzellente Ergänzung für die Goldschmidt Thermit Group. Vom Entwicklungs- und Fertigungs-Know-how im Bereich der Messtechnik und insbesondere der Gleisgeometrie werden wir enorm profitieren. GRAW ist gerade im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung der Bahn eine strategisch wichtige Ergänzung unserer Gruppe und ein weiterer Schritt hin zur digitalen Baustelle“, erklärt Dr. Hans-Jürgen Mundinger, CEO der Goldschmidt Thermit Group. Auf der letztjährigen InnoTrans hatte die Goldschmidt Thermit Group als Weltmarktführer die Digitalisierung und Vernetzung sämtlicher Abläufe und Tätigkeiten im Praxiseinsatz des Schienenschweißens vorgestellt.

Die 1991 gegründete P.U.T. GRAW Sp. z o.o. hat sich auf die Entwicklung und Fertigung intelligenter, computergesteuerter Geometrie-Messgeräte und -systeme für Schienen, Weichen, Gleise und Zugräder spezialisiert. GRAW entwickelt außerdem Echtzeit-Schienenzustand-Evaluationssysteme für Gleisgeometriefahrzeuge, stationäre Radgeometrie-Kontrollsysteme und Diagnosedatenbanken für die Wartungsplanung von Gleisen und Schienenfahrzeugrädern. Darüber hinaus verfügt GRAW über weitreichende Erfahrung in der Softwareentwicklung zur Messdatensammlung, -verarbeitung, -auswertung und -archivierung.

„Im Verbund mit der Goldschmidt Thermit Group können wir weiter wachsen und profitieren vom herausragenden internationalen Netzwerk der Gruppe im weltweiten Infrastrukturmarkt. Unsere Produkte bilden eine perfekte Ergänzung für das Portfolio der Goldschmidt Thermit Group“, betont Juliusz Grabczyk, ehemaliger Eigentümer und President von GRAW. „Wir haben uns bewusst für die Goldschmidt Thermit Group entschieden, weil das Unternehmen bei der Digitalisierung Maßstäbe setzt und großen Wert auf Forschung und Entwicklung neuer Tools und technischer Innovationen setzt. Da passen wir mit unserem Hightech-Angebot perfekt dazu.“

„Das weltweite Wachstum im Personenschienenverkehr erfordert immer intelligentere Lösungen, nicht nur für Reisende, sondern vor allem für die Infrastrukturbetreiber. Denn sie müssen höchste Verfügbarkeit gewährleisten“, erklärt Stefan Damm, Vice President Business Unit Rail Solutions bei der Goldschmidt Thermit Group. „Die Integration von GRAW in unser Portfolio ermöglicht es uns, sowohl Einzelgeräte als auch zugbasierte Steuerungen anzubieten, die den Verwaltungssystemen der Netzbetreiber in Europa und Asien bereits heute digitale Informationen zur Verfügung stellen.“

Über die Goldschmidt Thermit Group

Die Goldschmidt Thermit Group ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Verbindungsschweißen sowie der Instandhaltung von Schienensystemen. Die Unternehmenswurzeln gehen auf die Erfindung des THERMIT®-Verfahrens durch Prof. Hans Goldschmidt Ende des 19. Jahrhunderts zurück. Heute gehören zur Goldschmidt Thermit Group über 20 mittelständische Einzelunternehmen, die den internationalen Wachstumsmarkt der schienengebundenen Verkehrsinfrastruktur bedienen. Das Unternehmen hat fast 1.000 Mitarbeiter und unterhält weltweit Produktions- und Servicestandorte. Die Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2016 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 140 Millionen Euro.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.goldschmidt-thermit.com.

Pressekontakt

Matthias Struwe | Eye Communications | Agentur für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0)761 137 62 21 | Telefax: +49 (0)761 137 62 24
E-Mail: m.struwe@eyecommunications.de